

Praktikum in Andalusien

Schüler der Fachschule für Sozialpädagogik der BBS Cuxhaven sind für acht Wochen in Spanien

CUXHAVEN/SEVILLA. In diesem Jahr sind acht Schülerinnen und Schüler der BBS Cuxhaven nach Sevilla geflogen, um ihr Praktikum in Spanien zu absolvieren. Dank des „Leonardo-da-Vinci“-Programms ist das Praktikum auch in diesem Jahr und 2013 gesichert.

Vom 25. März bis zum 19. Mai sind die angehenden Erzieher in der andalusischen Hauptstadt Sevilla. Der finanzielle Zuschuss deckt sowohl den Flug, die zwei Wochen Sprachschule als auch die Unterkunft für die gesamte Zeit, die Versicherung und die Kosten für die öffentlichen Verkehrsmittel vor Ort. Die Schüler müssen lediglich für Verpflegung und Taschengeld aufkommen.

In den ersten zwei Wochen ihres Aufenthaltes haben sie Unterricht an einer renommierten Sprachschule, um sich sprachlich auf das sechswöchige Praktikum in einer Krippe oder Vorschule vorzubereiten. Danach arbeiten sie zu zweit in einer der vier Partnereinrichtungen. Sie sind für die gesamte Dauer in spanischen

Wohngemeinschaften untergebracht und dürfen die spanische Kultur während der Semana Santa und der Feria de Abril kennenlernen.

Unterschiede kennenlernen

Anneke Rehm, Janina Jibben, Laura Busch, Sjorden Döding, Tim Sassen, Katharina Kielmann, Josephine Anderseck und Lena Petrowski nutzen die Chance, sich einen Eindruck von der Bildung und Erziehung in Spanien zu machen. Sie sammeln in den Einrichtungen neue Erfahrungen und lernen die Erziehungsmethoden und Unterschiede zum deutschen Bildungs- und Erziehungssystem kennen. Zudem haben sie die Möglichkeit, eine interessante und vielfältige Stadt zu erkunden. Durch den Aufenthalt im Ausland lernen die Schüler sich in einem fremden Land mit einer neu erlernten Sprache zurechtzufinden.

Die Praktikumsbetreuung fand dieses Jahr Mitte April statt. Projektleiterin Susanne Rademacher und Fachlehrerin Maren Nieber besuchten alle vier Einrichtungen



Die Sevilla-Gruppe beim Essen: „Churros con chocolate“.

Foto: privat

vor Ort und machten sich einen Eindruck von der Arbeit der spanischen Kollegen und der Schüler der BBS Cuxhaven.

Erfahrungen im Internet

Diese Auslandserfahrung während der Ausbildung wird ihnen mit dem Euro-Mobilitätspass be-

scheinigt, den die spanischen Einrichtungen in Zusammenarbeit mit der Projektleiterin Susanne Rademacher ausstellen.

Erfahrungsberichte sowie weitere Informationen können ab Juni auf der nachfolgenden Projekt-Webseite abgerufen werden: <http://www.bbs-cux.de/andalusien.htm>